

Regierungsratsbeschluss

vom 28. Februar 2006

Nr. 2006/444

Verleihung der kantonalen Sportpreise im Jahr 2006

1. Ausgangslage

An mehreren Sitzungen hat die Sportkommission des Kantons Solothurn die Vorschläge für mögliche Auszeichnungen in den Bereichen Sportförderpreise, Sportpreise und Sportverdienstpreise beraten. Sie schlägt dem Regierungsrat vor, dieses Jahr vier Sportförderpreise, fünf Sportpreise sowie drei Sportverdienstpreise auszurichten. Da die Beträge in den letzten Jahren nie angepasst wurden, schlägt die Sportkommission zudem vor, bei den Sportförderpreisen und Sportpreisen die einzelnen Beträge jeweils um 1'000 Franken zu erhöhen.

2. Beschluss

Der Regierungsrat beschliesst für das Jahr 2006 folgende Auszeichnungen:

2.1 Sportförderpreise

Beitrag an talentierte jugendliche Sportlerinnen und Sportler, um sie beim gezielten Aufbau einer sportlichen Laufbahn zu unterstützen.

Tim Hug, *11.08.1987, Gerlafingen (Fr. 7'000)

Tim Hug erhält einen Sportförderpreis für seine konstant guten Leistungen in der Nordischen Kombination. Mit mehreren Podestplätzen an den Schweizermeisterschaften, dem Sieg am Swisscom Cup 2005 in der Nordischen Kombination sowie dem guten zweiten Platz im Skispringen zeigte der ehrgeizige Sportler sein grosses Potential auf, und konnte sich mittlerweile ins Nationale C-Kader emporarbeiten.

Diego Schwarzenbach, *09.05.1987, Laupersdorf (Fr. 7'000)

Diego Schwarzenbach erhält einen Sportförderpreis als talentierter und zielstrebiger Eishockeyspieler. Dank seinen konstant guten Leistungen bei seinem jeweiligen Verein – zuerst EHC Olten, später SC Bern – war er auch Mitglied sämtlicher Junioren-Nationalmannschaften. Mit den Elite A Junioren des SC Bern gewann er 2005 den Schweizermeistertitel. Als erfolgreicher Inlinehockeyspieler ist er auch eine grosse Teamstütze des HC Laupersdorf.

Marc van Oostrum, *16.01.1988, Flüh (Fr. 7'000)

Der vielseitig begabte Leichtathlet Marc van Oostrum erhält einen Sportförderpreis für seine Schweizermeistertitel im Jugendbereich in den Disziplinen Kugelstossen und Diskuswerfen. Auch führt er seit einiger Zeit deutlich die Bestenliste der Kugelstösser Jugend A an und hat an der Jugendolympiade sein hervorragendstes Resultat mit 16.58 Metern erzielt. Seine Grundschnelligkeit brachte ihm auch einen vorderen Platz auf der 100 Meter Bestenliste ein.

Volleyballclub Aeschi, gegründet 1973 (Fr. 12'000)

Der VBC Aeschi wird mit einem Sportförderpreis ausgezeichnet für seine vorbildliche Nachwuchsförderung. Der Slogan "die besten Trainer für die Jungen" wurde 2001 mit dem Start eines erfolgversprechenden Konzepts der Jugendförderung in die Tat umgesetzt. Drei ehemalige Nationalliga B Spieler haben es innerhalb kurzer Zeit geschafft, mit ihrer Arbeit sieben Juniorenmannschaften und 12 erfolgreiche Mini Teams zu generieren. Dem VBC Aeschi muss um die Zukunft nicht bange sein.

2.2 Sportpreise

Auszeichnung von Personen oder Mannschaften für hervorragende sportliche Leistungen.

Melanie Annaheim, *20.12.1982, Lostorf (Fr. 6'000)

Die frühere Leichtathletin Melanie Annaheim erhält einen Sportpreis für ihre Erfolge im Duathlon und Triathlon. Im Duathlon gewann sie 2004 den U 23 Schweizermeistertitel und an den Weltmeisterschaften belegte sie den fünften Rang. 2005 wurde sie erstmals U 23 Schweizermeisterin im Triathlon und als vorläufige Krönung ihrer Karriere gewann sie mit dem Team Schweiz den U 23 Europameistertitel.

Pascal Cattin, *14.08.1972, Grenchen (Fr. 6'000)

Pascal Cattin erhält einen Sportpreis für seine guten Leistungen in den letzten Jahren im Mountainbike Langstreckensport. An internationalen Langstrecken Bike Rennen überzeugte er mit mehreren Podestplätzen. In den Jahren 2003 – 2005 vertrat er die Schweiz an den Europa- und Weltmeisterschaften und belegte an der EM 2003 den fünften Rang.

Marco Kurth, *12.03.1983, Lohn-Ammannsegg (Fr. 6'000)

Marco Kurth erhält einen Sportpreis für seine ausgezeichneten Leistungen als Handballspieler. Er ist eine der Teamstützen der Schweizer Nationalmannschaft. Mit den Teilnahmen an den Europameisterschaften der Jahre 2004 und 2006 konnte er sich auch international ins Rampenlicht spielen. Bei Pfadi Winterthur in der Swiss Handball League und in der Nationalmannschaft ist er einer der Topscorer. Marco's Traum ist ein Engagement bei einem spanischen Spitzenverein.

Michel Rhyn, *21.12.1976, Cuarny (Minigolf Club Olten) (Fr. 6'000)

Michel Rhyn erhält einen Sportpreis als einer der erfolgreichsten Schweizer Minigolfspieler in den letzten Jahren. Nach mehreren Schweizermeistertiteln im Herren Einzel, Mannschaftsmeister und Cupsieger mit dem Minigolf Club Olten, wurde er im Jahr 2002 Europameister. An den Weltmeisterschaften 2003 erreichte er mit dem Herren Team den dritten Rang. Die Weltmeistertitel 2005 im Herren Einzel und mit dem Herren Team sind die Krönung seiner bisherigen Karriere.

Jan Schnider, *07.01.1983, Oensingen (Fr. 6'000)

Jan Schnider erhält einen Sportpreis als erfolgreicher Volleyballspieler beim MTV Näfels und als Beachvolleyball-Spieler. Im Jahr 2000 gewann er mit dem TV Schönenwerd erstmals den Junioren-Schweizermeistertitel. 2003 – 2005 wurde er mit dem MTV Näfels jeweils Schweizermeister. Auch im Beachvolleyball war er in den letzten Jahren sehr erfolgreich, gehörte er doch zusammen mit seinem Partner zu den besten fünf Teams der Schweiz. Sein grosses Ziel ist die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2008 in Peking.

2.3 Sportverdienstpreise

Würdigung von Personen, Gruppen und Institutionen, die sich um Sportbelange des Kantons besondere Verdienste erworben haben.

Michael Hubler, *25.04.1977, Bellach (Fr. 3'000)

Für seine uneigennützige, ehrenamtliche Tätigkeit in den Sparten Rollstuhlsport und Fussball erhält Michael Hubler einen Sportverdienstpreis. Trotz seiner Paraplegie – ausgelöst durch eine schwere Krankheit – verrichtete Michael Hubler in den letzten Jahren mit unermüdlicher Schaffenskraft und grossem Ehrgeiz viele Arbeiten zum Wohle von Sportlern, die dadurch im Rampenlicht stehen dürfen.

Hansruedi Minder, *06.03.1935, Zuchwil (Fr. 3'000)

Hansruedi Minder erhält einen Sportverdienstpreis für seine jahrzehntelange, engagierte Tätigkeit in Jugend und Sport. Früher als Jugendriegenleiter tätig, ist er seit den Anfängen von J+S im Jahr 1972 als Leiter in den Sportarten Skifahren und Skitouren dabei. Einen grossen Teil seiner spärlichen Freizeit hat er für seine ehrenamtliche Tätigkeit zur Verfügung gestellt. Seine grosse Erfahrung und sein Fachwissen hat Hansruedi Minder in mittlerweile 70 J+S-Lagern an unzählige Jugendliche weitergegeben.

Anna Schreiber, *11.09.1948, Selzach (Fr. 3'000)

Anna Schreiber erhält einen Sportverdienstpreis für ihr langjähriges, engagiertes und äusserst erfolgreiches Wirken in den verschiedensten Bereichen des Turnens. Ihr grosses Fachwissen stellt sie seit
vielen Jahren dem DTV Selzach zur Verfügung. Von ihrem Fachwissen konnten aber auch der Regionalturnverband Solothurn und Umgebung sowie der Solothurnische Frauenturnverband profitieren.
Unermüdlich setzt sie auch heute noch ihre Freizeit für das Turnen ein.

2.4 Modalitäten

Die Preise werden am Montag, 22. Mai 2006, in der Zweienhalle in Deitingen, im Rahmen einer öffentlichen Feier übergeben. Die Sportfachstelle des Kantonalen Amtes für Kultur und Sport wird beauftragt, diese Übergabefeier zusammen mit der Sportkommission des Kantons Solothurn und der Staatskanzlei vorzubereiten. Die Medien werden erst im Rahmen des Laudationesbeschlusses Ende April 2006 informiert.

2.5 Kosten

Die Sportpreise und die übrigen Kosten im Zusammenhang mit der Sportpreisfeier gehen zulasten des Sport-Toto-Fonds. Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds wird ermächtigt – auf Antrag der Sportfachstelle des Kantonalen Amtes für Kultur und Sport – die entsprechenden Beträge zulasten des Kontos 233.044 "Sport-Toto-Fonds" anzuweisen.

Yolanda Studer
Staatsschreiber – Stellvertreterin

Verteiler

Regierungsrat

Amt für Kultur und Sport (2)

Kantonale Sportfachstelle (2)

Mitglieder der Sportkommission (9) Versand durch Kantonale Sportfachstelle

Abt. Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3)

Staatskanzlei (3)

Kantonale Drucksachenverwaltung (2)

Preisträgerinnen und Preisträger (12) Versand durch Kantonale Sportfachstelle

Medien; RRB (Sperrfrist; Versand nach Absprache mit der Sportfachstelle)